

Zwei wie Zucker und Zimt

zurück in die süße Zukunft



Autor

Die Autorinnen des Buches sind Stefanie Gerstenberger, geb. 1965 in Osnabrück, und ihre Tochter Marta Martin, geb. 1999 in Köln, sie wurde vor allem durch ihre Rolle im Film: „Die Vampirschwestern“, bekannt.

Das Buch ist ein Fantasy Roman.

Inhalt

Als Charlotte, genannt Charles, am Morgen nach einem Streit mit ihrer Mutter Marion, in deren Jugendzimmer im Jahr 1980, aufwacht, ahnt sie noch nicht, dass die gemeinsame Vergangenheit mit ihrer 15-jährigen Mutter die Zukunft und Gegenwart der beiden bestimmen wird. Charles zukünftige Mutter trägt gelbe Latzhosen, bricht nachts in Schwimmbäder ein, sie lügt, sie trinkt und Charles hält sie im Jahr 2015 Vorträge über schädlichen Alkohol! Charles ist erst fassungslos- dann fasziniert, kann sie vielleicht die Zukunft ein klitzekleines bisschen zum Besseren wenden? Doch wie soll Charles jemals zurück in ihre Zeit gelangen? Und will sie das überhaupt noch?

Kritik

Mir gefällt das Buch sehr gut, denn es ist spannend, sehr humorvoll und tiefgründig. Es zeigt, was wir tun können, um die Zukunft zu verbessern, die Gegenwart ernst zu nehmen und die Vergangenheit zu lieben. Die Autorin Stefanie Gerstenberger wusste wovon sie schreibt, denn sie ist selber in den Achtzigern groß geworden, sie hat ihre Erinnerungen und Ideen dann mit ihrer Tochter, die wiederum mit Handy, Computer und Social Media aufgewachsen ist, verknüpft. So entsteht ein schöner Vergleich zur damaligen und heutigen Zeit und viele werden, nachdem sie dieses Buch gelesen haben bestimmt zufriedener mit dem Hier und Jetzt sein aber auch zuversichtlicher in die Zukunft blicken.

Empfehlung

Ich empfehle das Buch eher den Mädchen, da sich die ganze Geschichte um Freundschaft, Liebe und Familien Geheimnisse dreht. Es ist nicht sehr dick, hat nur ungefähr 340 Seiten und es ist lustig und spannend zu lesen.

Von Elena Peluso K. Sasseja